NACHRICHTEN AG

17. Oktober 202

Pendler-Chaos im Kreis Viersen: Krefeld zieht 60.000 Arbeitnehmer an!

Die Pendlerstatistik am Niederrhein zeigt: Im Kreis Viersen arbeiten viele außerhalb ihres Heimatorts, besonders in Krefeld.

Krefeld, Deutschland - Im Kreis Viersen zeigt eine aktuelle Statistik, dass über 80.000 Menschen täglich in die Region pendeln, während fast 100.000 Arbeitnehmer den Kreis verlassen. Besonders auffällig ist Krefeld, wo mehr als jeder vierte Einwohner nicht in seiner Heimatstadt arbeitet, sondern aus anderen Orten anreist. Täglich strömen über 60.000 Menschen in die Stadt, was den Pendlerverkehr enorm beeinflusst.

Willich und Viersen sind die Hauptquellen für Pendler, die in anderen Städten Arbeit finden, während in Kempen die Zahlen beinahe ausgeglichen sind. Im Landesvergleich zieht Köln die meisten Pendler an, was die anhaltende Tendenz des Arbeitsmarktes in Nordrhein-Westfalen verdeutlicht. Für weitere Einzelheiten zu dieser Entwicklung, siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.welleniederrhein.de.

Details	
Ort	Krefeld, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de